



Pressemitteilung

1 Seiten + Service

14. April 2025

Kloster Maulbronn

Entdeckung einer anderen Welt: Einblicke in die Wirtschafts- und Baugeschichte des UNESCO-Welterbes

Im Kloster Maulbronn steht am Samstag, 24. Mai, um 14.00 Uhr die Entwicklung des heutigen UNESCO-Welterbes als Bau- und Wirtschaftsbetrieb im Mittelpunkt: Dr. Hermann Diruf und Dr. Gaby Lindenmann-Merz geben den Gästen bei der Sonderführung „Entdeckung einer anderen Welt“ besondere Einblicke in die Baugeschichte und die wirtschaftlichen Abläufe des Klosters. Eine Anmeldung bis Donnerstag, 22. Mai, ist erforderlich unter info@kloster-maulbronn.de oder Telefon +49(0)70 43.92 66 10.

Historischer Wirtschafts- und Baubetrieb

Im Laufe der Jahrhunderte entwickelte sich das Kloster Maulbronn stetig weiter. Die imposante Anlage wurde erweitert, bestehende Elemente ausgebaut und durch zusätzliche Wirtschaftsgebäude ergänzt. Auch nach der Aufhebung des Klosters stand der Ausbau der Anlage nie still und wurde unter den württembergischen Herzögen weiter vorangetrieben. Diese Entwicklung der ehemaligen Zisterzienserabtei gehen die Besucherinnen und Besucher am Samstag, 24. Mai, um 14.00 Uhr bei der Sonderführung „Entdeckung einer anderen Welt“ auf die Spur. Auf ihrem Weg durch das heutige UNESCO-Welterbe erfahren sie von Dr. Hermann Diruf und Dr. Gaby Lindenmann-Merz mehr über den mittelalterlichen Baubetrieb im Kloster und lernen das Ordenshaus als ausgeklügelten Wirtschaftsorganismus kennen. Dabei erkunden sie neben der Klausur auch Räume, die der Öffentlichkeit nur selten zugänglich sind. Eine Anmeldung unter +49 (0) 7043. 92 66 10 oder info@kloster-maulbronn.de ist bis Donnerstag, 22. Mai, erforderlich.

Kommen. Staunen. Genießen. Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren, entwickeln und vermarkten 63 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2024 besuchten 4,1 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, UNESCO-Welterbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsrue Hohentwiel.



Pressemitteilung

1 Seiten + Service

14. April 2025

Service und Information

Die Entdeckung einer anderen Welt

Das Kloster als Bau- und Wirtschaftsbetrieb

Samstag, 24. Mai, 14.00 Uhr

Referentin

Dr. Hermann Diruf und Dr. Gaby Lindenmann-Merz

Preis

Erwachsene 16,00 €

Ermäßigte 8,00 €

Dauer

1,5 und 2 Stunden

Teilnehmerzahl

Maximal 30 Personen

Information und Anmeldung

Infozentrum Kloster Maulbronn

Telefon +49(0)70 43. 92 66 10

info@kloster-maulbronn.de

Öffnungszeiten

Kloster Maulbronn

1. März bis 31. Oktober

Mo – So, Feiertag 9.30 – 17.30 Uhr

Kommen. Staunen. Genießen. Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren, entwickeln und vermarkten 63 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2024 besuchten 4,1 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, UNESCO-Welterbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsrue Hohentwiel.



Pressemitteilung

1 Seiten + Service

14. April 2025

Kontakt

Kloster Maulbronn

Klosterhof 5

75433 Maulbronn

+49(0)70 43.92 66 10

info@kloster-maulbronn.de

www.kloster-maulbronn.de

www.schloesser-und-gaerten.de

Ihr Pressekontakt Presse- und Medienservice der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg bei der Staatsanzeiger-Agentur: Telefon +49(0)7 11.6 66 01 38, presseservice@schloesser-und-gaerten.de

Bilddownload Fotografien der Monumente in druckfähiger Qualität finden Sie im Internet unter: www.schloesser-und-gaerten.de (Bereich „Presse“ / „Pressebilder“)

Kommen. Staunen. Genießen. Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren, entwickeln und vermarkten 63 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2024 besuchten 4,1 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, UNESCO-Welterbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsrue Hohentwiel.